

Benedict Randhartinger

Dein Angesicht

von Dorothea Böttcher

Andante.

Singstimme

Klavier

p

p

mf

Im

lau - schig stil - len Hain, — im duf - tig fri - schen — Grün, beim

p

Mor - gen - son - nen - schein, — wo Veil - chen lieb - lich — blüh'n, denk'

Copyright © 2020 by Johann Winkler

Edited from the composer's manuscript in the Vienna City Library

ich im gold' - nen Strah - len - licht an dein ge - lieb - tes An - ge - sicht, an

mf *f*

dein ge - lieb - tes__ An - ge - sicht. Wenn

p

trem.

ich beim Mon - den - schim - mer durch Flur und Au - en__

p

geh', der Ster - ne sanft__ Ge - - flim - mer ent -

zückt und stau - nend seh', dann strah - let mir im mil - den Licht dein

lie - bes, sü - ßes An - ge - sicht, dein lie - bes, sü - ßes An - ge -

mf *mf* *tremolo*

sicht. In je - dem Au - gen -

p *p*

blic - ke, am Tag wie bei der Nacht, im Lei - de wie im

Glück - ke hab' dei - ner ich ge - dacht. Wenn nur ein Mund von

Lie - be spricht, seh' ich dein En - gels - an - ge - sicht, seh' ich dein En - gels - -

mf *f* *ral - len - tan - do* *f* *frem.*

an - ge - sicht.

rallentando